



Deutschsprachige Gegenwartsliteratur und Medien, Band 011

V&R unipress

1. Auflage 2012

408 Seiten, gebunden, mit 13 Abbildungen

€ 44,90 D / € 46,20 A / SFr 56,50

lieferbar

ISBN 978-3-89971-997-0

Carsten Gansel, Matthias Braun (Hg.) **Es geht um Erwin Strittmatter oder Vom Streit um die Erinnerung**

Die anhaltende Debatte um den Autor
Erwin Strittmatter und dessen
verschwiegene Kriegsbiographie

Bei der Debatte um Erwin Strittmatter geht es einmal mehr um deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert – um Nationalsozialismus, Krieg und Holocaust und die Schuld der Deutschen. Auch die DDR und ihre Literatur spielen eine Rolle, ebenso die radikalen Veränderungen nach 1989. Außerdem geht es in dem Streit um die Erinnerung um moralische Fragen wie Widerstand, Zivilcourage oder Verrat. Warum haben neue Fakten zur Biographie von Erwin Strittmatter zu einer ›Aufstörung‹ der Öffentlichkeit geführt? Wie reagieren Institutionen darauf, die den Autor im kulturellen Gedächtnis ›pflegen‹? Welche Bedeutung haben neuere Archivfunde für eine von ›Jetztzeit‹ geladene Sicht auf den Autor und sein Werk und wie nehmen sich seine literarischen Texte in der Gegenwart aus? Der Band gibt Antworten auf diese Fragen, dokumentiert wichtige Debatten und lässt Zeitzeugen zu Wort kommen. So entsteht für den Leser ein Angebot, sich ein erweitertes Bild des Schriftstellers und seines Werkes zu machen.

Dr. Carsten Gansel ist Professor für Neuere deutsche Literatur und Literatur- und Mediendidaktik am Institut für Germanistik der Justus-Liebig-Universität Gießen und Mitglied des P.E.N.-Zentrums Deutschland.

Dr. Matthias Braun ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung Bildung und Forschung der BStU.